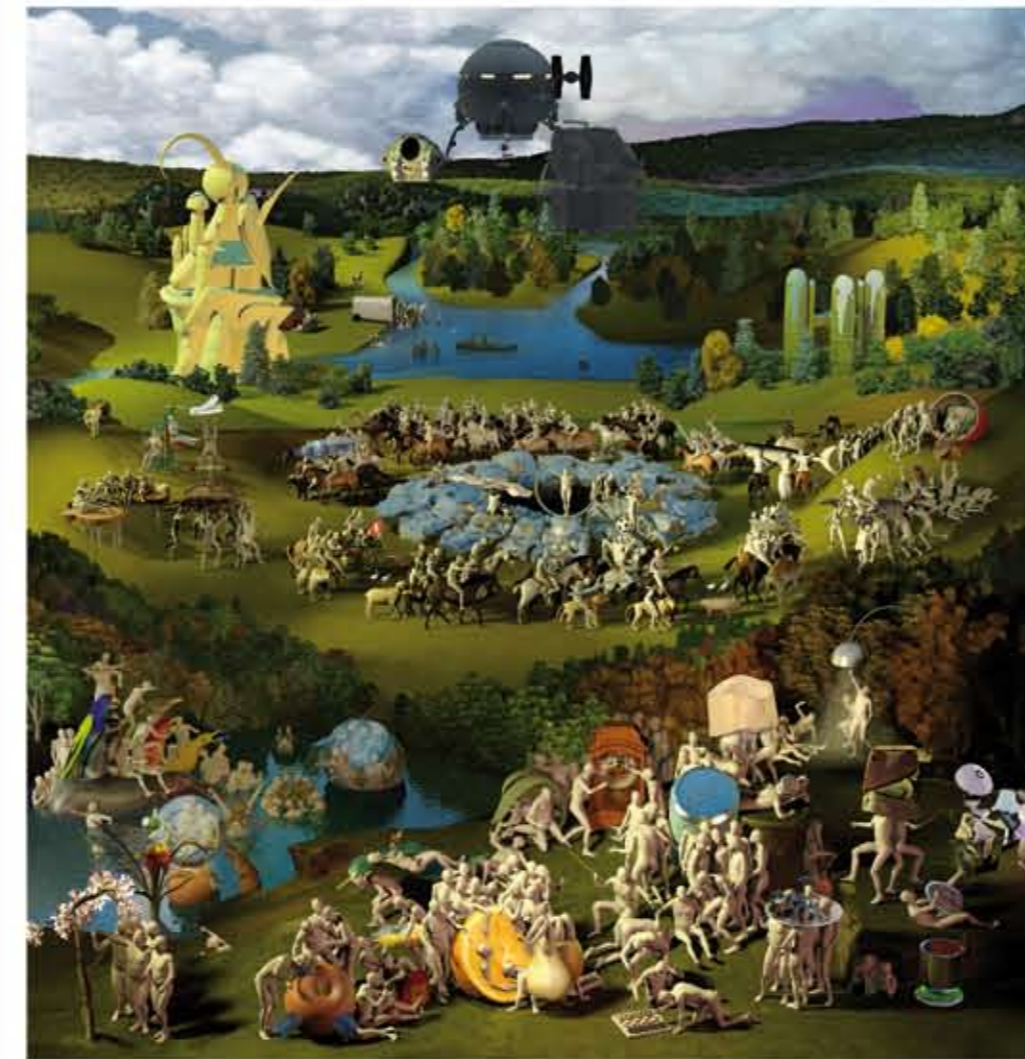


MIAO XIAOCHUN



Macromania

15. 8. - 3. 10. 2010



Miao Xiaochun (geb. 1964 in Wuxi, Jiangsu) gilt als einer der profiliertesten Fotografen und Medienkünstler sowohl innerhalb der zeitgenössischen Kunst Chinas als auch innerhalb der aktuellsten internationalen Strömungen. Er studierte zuerst in China, in Nanjing und Beijing, dann in Deutschland an der Kunsthochschule Kassel. Seit 2000 lehrt er auch an der Central Academy of Fine Arts, Beijing. Immer wieder kreisen Miao Xiaochuns Themen um den modernen Menschen, der zwischen Tradition und Zukunftsvisionen hin und her gerissen wird: Auf der einen Seite gibt es das Vertraute, zugleich aber auch schon „Überlebte“, und auf der anderen Seite das Kommende, das Neue, das ebenso verlockend wie auch Furcht einflößend erscheint. Dabei greift er immer wieder auf allegorische und christliche Motive der europäischen Renaissance und des Barock zurück. Aus-

schließlich am Computer erschafft er seine modernen animierten 3D-Welt-Darstellungen:

Sein 2008/2009 realisiertes Projekt *Microcosm* modifiziert die Visionen von Hieronymus Bosch (um 1450-1516). Im Rückgriff auf dessen Triptychon „Garten der Lüste“ entstanden zahlreiche C-Prints als Einzelwerke, aber auch das abgebildete 9-teilige, überlebensgroße Polyptychon. Hinzu kommen weitere großformatige Kompositionen, die als Zeichnungen auf Papier oder Handstickereien auf Seide jeweils innerhalb einer Computer-Bildschirmumrandung umgesetzt werden. Sie wirken zugleich beklemmend und faszinierend.

Die Ausstellung zeigt auch eine repräsentative Auswahl von Werken, in denen Miao Xiaochun auf berühmte Arbeiten anderer Künstler des 15. bis 19. Jahrhunderts zurückgreift. Dazu gehört sein jüngstes Werk, der 3D-Film *Restart*, in dem Miao Xiaochun etwa Werke von Bruegel, Raffael und Caspar David Friedrich in „seiner Sprache“ umsetzt. In Deutschland wird *Restart* nun zuerst im Ludwig Museum gezeigt. Überhaupt ist es Miao Xiaochuns erste museale Präsentation seines Werks in Deutschland.

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 14.08.2010, 15.00 – 17.00 Uhr
Exklusiver Preview mit dem Künstler
Für Mitglieder des Vereins der Freunde des Mittelrhein-Museums und des Ludwig Museums. Anschließend Kaffee- und Kuchentafel im Blumenhof Restaurant-Café. Anmeldung erbeten. Eintritt: 10 € inkl. Kaffee/Kuchen.

Sonntag, 15.08.2010, 15.00 – 16.00 Uhr
Kunsttalk am Eröffnungstag
Prof. Dr. Ursula Panhans-Bühler, bei der Miao Xiaochun an der Kunsthochschule in Kassel studierte, im Gespräch mit Museumspädagoge Rolf Ohly auf einem Rundgang durch die Ausstellung. Nur Museumseintritt.

Donnerstag, 26.08.2010, 18.00 – 19.30 Uhr
Jump in Art! – Raus aus dem Büro, rein ins Kunstvergnügen!
Immer am letzten Donnerstag im Monat: Ausstellungsrundgang mit Special Guests. Stuzzichini von Gourmet Wagner und Aperitivo von Jacques' Weindepot. Anmeldung erbeten. Eintritt: 10 €.

Donnerstag, 02.09.2010, 16.30 – 18.00 Uhr
Kunsttreff 50 – Spezial-Ausgabe: Kunstgeschichte pur!
Immer am ersten Donnerstag im Monat wird Ihr kunsthistorisches Wissen neu vernetzt. Die spannendsten Hintergründe für Sie aufbereitet: Klassiker der Kunstgeschichte im Werk von Miao Xiaochun - Bosch, Bruegel, Raffael, Michelangelo, Géricault ... Anmeldung erbeten. Eintritt: Museumseintritt zuzügl. 5 €.

Mittwoch, 15.09.2010 und 29.09.2010, jew. 17.00 – 18.00 Uhr
Jugendliche führen Jugendliche: Ahoj, Avatare!
Entdeckt bei einer Ahoj-Brause mit Jakob Hergenröther, 15 Jahre, die 3D-Animations-Highlights der Ausstellung. Meldet euch an. Eintritt frei!

Samstag, 18.09.2010, 11.00 – 15.00 Uhr
Endlich! Ein Workshop für Erwachsene - Jungbrunnen oder: Forever Young
Die Zeichnungen und Handstickereien Miao Xiaochuns sitzen innerhalb einer Computer-Bildleistenumrahmung. Nach einem Rundgang durch die Ausstellung entwerfen Sie Ihren Jungbrunnen als „Screenshot“ auf großen Papierbögen mit Tusche oder Stift, zum Abschluß stehen auch Nadel und Faden zur Verfügung. Anmeldung erbeten. Eintritt: 18 € inkl. kleiner Imbiß.

Mittwoch, 22.09.2010, 21.00 – 22.30 Uhr
Ludwig Museum at Night: Film Lounge am letzten Sommertag 2010
Norbert Wartig, LNW Film + LNW Verlag, Leipzig/Berlin, dokumentiert seit 2006 die chinesische Gegenwartskunst und speziell Miao Xiaochun. Er berichtet anhand seines ausstellungsbegleitenden Films sowie weiterer Bild- und Film-Sequenzen von seiner Arbeit und den Ateliérgesprächen mit dem Künstler. Anmeldung erbeten. Eintritt: 7 € inkl. Celebrate-Youth-and-End-of-Summer-Drink.

Sonntag, 03.10.2010
Familiensonntag: Finissage - Programm zum letzten Ausstellungstag
Für Erwachsene, Jugendliche und Kinder – mit Special Guests, Aktionen und Kulinarischem. Eintritt frei!

MIAO XIAOCHUN

Macromania

am Sonntag,
dem 15. August 2010 um 11.00 Uhr
im Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus, Koblenz,
laden wir Sie, Ihre Familie und Freunde herzlich ein.

Begrüßung
Detlef Knopp
Kulturdezernent der Stadt Koblenz

Li Xin
Gesandter-Botschaftsrat, Kulturabteilung der chinesischen Botschaft, Berlin

Einführung
Dr. Beate Reifenscheid
Direktorin Ludwig Museum, Koblenz

Musik
Bi Baoyi, Gesang (Mezzosopran), Professorin an der Musikhochschule Xinghai in Guang Zhou und Dozentin an der Musikhochschule in Weimar
Begleitung: Karl-Heinz Lindemann, Klavier, Musikschule Koblenz

Miao Xiaochun wird zugegen sein.



Danziger Freiheit 1, (am „Deutschen Eck“) • D-56068 Koblenz
Telefon: 0261-30 40 40 • Telefax: 0261-30 40 413
www.ludwigmuseum.org • e-mail: info@ludwigmuseum.org

LANGE NACHT DER MUSEEN

4. September 2010, 18.30 – 0.30 Uhr



Wu Wei, der weltweit führende avantgardistische Solist auf der Bawu (chinesische Bambusflöte), Sheng (chinesische Mund-Organ) und Erhu (chinesische Geige) gibt exklusiv ein Konzert!

Lin Wang und Xu Fengxia begeistern mit einer Gesang- und Musikperformance. Und: die Band „npp – next patient please“ rockt das Haus! Museumsbar, Workshops, Führungen.

Ausführliches Programm auf www.ludwigmuseum.org.

Der Abend wird gesponsert von:
CAP Catering
Anja Pies,
Weingut Weingart,
Rhenser Mineralbrunnen



MUSEUMSPÄDAGOGIK

Das Ludwig Museum legt viel Wert auf ein pädagogisch anspruchsvolles, inhaltlich wertvolles und vor allem kreatives Angebot, das Spaß und Freude bereitet – für Kindergartenkinder, Grundschüler, Jugendliche und Erwachsene. Erzieher/innen und Lehrer/innen erhalten die Möglichkeit zu einer kostenfreien Einführung in des Konzept der jeweiligen Schau. ILF-Nummern 021408501 und 021408502.
Workshop-Angebote u. a.: „Jungbrunnen oder: Forever Young“, „Ich bin sehr viele“, „Meine Traumstadt Koblenz“. Kindergarten- und Schulklassen 1 Stunde 10,20 €, mit praktischer Umsetzung 20,40 €.

Mittwochsmalwerkstatt für Kinder ab 6 Jahre. Mittwochs 15.00 – 16.30 Uhr, 4,50 € inkl. Material.

Samstagskindermalklub für Kinder ab 6 Jahre. Jeden ersten Samstag im Monat, 15.00 – 16.30 Uhr, 4,50 € inkl. Material.

Der Kindergeburtstag im Museum
Lade Deine Geburtstagsgäste zu einer Überraschungsreise ins Schlaraffenland Miao Xiaochuns ein. Malt euer eigenes Schlaraffenland mit Ölkreide auf Papier. Gruppengröße bis 10 Kinder ab 5 Jahre. Kosten: 50 € inkl. Material.



Das Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus in Koblenz zählt zu den insgesamt fünf Museen allein in Deutschland, die das Sammlerehepaar Peter und Irene Ludwig initiiert haben. Es profiliert sich durch einen aktiven Dialog mit der aktuellen Kunst im Nachbarland Frankreich und internationalen Ausstellungsprojekten.

Zahlreiche Projekte hat das Ludwig Museum bereits Künstlern aus China gewidmet. Zu nennen sind die Ausstellungen Ren Rong (2000), Yang Qi (2001 und 2006 mit Jörg Immendorff), Schülerbilder aus China (2004), Gao Xingjian (2007), Deng Guoyuan (2008) und China's ReVision (2008). Auch Miao Xiaochun war bereits 2005 in „Confluentes II“ zu Gast im Ludwig Museum.

Gelegen an einer der schönsten Stellen des Weltkulturerbes Mittelrheintal, am Zusammenfluss von Rhein und Mosel, ist das Museum auch **der ideale Ort für Empfänge oder andere Events** in einem besonderen kulturellen Ambiente. Das Restaurant-Café Blumenhof in unmittelbarer Nachbarschaft bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit für eine Pause bei Kaffee und Kuchen, Business-Lunch oder Abend-Menü.



Zur Ausstellung erscheint der dreisprachige Katalog (dt./engl./chin.) „Miao Xiaochun – Macromania“ mit zahlreichen farbigen Abbildungen, einem Beitrag von Ursula Panhans-Bühler, einem Interview von Huang Du mit Miao Xiaochun sowie einem Vorwort von Beate Reifenscheid (187 S., ca. 19 €).

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 10.30 – 17 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr,

Eintritt:
Erwachsene 4 €, ermäßigt 2 €. Kinder und Jugendliche Eintritt frei. Die zur Vernissage gelöste Eintrittskarte berechtigt zu einem weiteren Besuch der Ausstellung.

Öffentliche Führungen mittwochs 16 Uhr und sonn- und feiertags 15 Uhr. Führungen für Gruppen (nach Voranmeldung, max. 25 Personen) 33,20 €, fremdsprachig 40,90 €, außerhalb der Öffnungszeiten 51,10 €.



Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit Miao Xiaochun sowie mit freundlicher Unterstützung von ALEXANDER OCHS GALLERIES BERLIN | BEIJING.

Hauptsponsoren:
PETER UND IRENE LUDWIG STIFTUNG
WENN'S UM GELD GEHT Sparkasse Koblenz

Nebensponsor:
Piano Flock